

21.06.2011 - 08:00 Uhr

## **FHNW: Soziale Arbeit und Stadtentwicklung - Workshop-Tagung für Interessierte aus Forschung und Praxis am 23./24. Juni in Basel**

*Basel (ots) -*

Wie wirken Akteurinnen und Akteure der Sozialen Arbeit an aktueller Stadtentwicklung mit? In Planungsprozessen für öffentliche Räume und privaten Wohnraum können sie entscheidende Beiträge liefern.

Soziale Arbeit und Stadtentwicklung berücksichtigen sich nicht genug. Vielmehr fangen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialen Arbeit das auf, was zuvor von Akteurinnen und Akteuren der Stadtplanung umgesetzt wurde. Dabei wäre es wünschenswert, eine Stadt mit Sozialarbeitenden zusammen zu planen, um vielfältige Probleme gar nicht erst entstehen zu lassen. Die Tagung, die vom Schweizerischen Nationalfonds und dem Präsidialdepartement Basel-Stadt gefördert wird, soll ein Vorstoss sein, die Rolle der Sozialen Arbeit mit der Stadtentwicklung zu verknüpfen. Bei dieser Neupositionierung hat die Soziale Arbeit viele Erfahrungen aufzuweisen, sei es in der Gemeinwesenarbeit, im Quartier-Management oder in der Sozialraumarbeit. «Die Tagung will aufzeigen, dass es eine lange Tradition in der Sozialen Arbeit gibt, die Themen der Stadtentwicklung theoretisch zu beleuchten und in der praktischen Umsetzung zu erproben», sagt Prof. Dr. Matthias Drilling, Leiter des Instituts Sozialplanung und Stadtentwicklung der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, der die Tagung angestossen hat.

### **Kooperation beginnt in der Planung**

An die eröffnenden Tagungs-Grussworte von Prof. Dr. Luzia Truniger, Direktorin der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, und Dr. Guy Morin, Regierungspräsident von Basel-Stadt, schliesst sich die Einführung von Patrick Oehler vom Institut Sozialplanung und Stadtentwicklung an. Der erste Veranstaltungsblock widmet sich Forschungsperspektiven und Handlungstraditionen. Es referieren Prof. em. Dieter Oelschlägel, Dinslaken/D, Dr. Oliver Fehren von der Universität Duisburg/Essen sowie Prof. Dr. Annegret Wigger von der Hochschule für Angewandte Wissenschaften St. Gallen. Prof. Dr. Matthias Drilling spricht anschliessend zu «Soziale Arbeit und Stadtentwicklung aus einer planungsbezogenen Perspektive», der auch der spezielle Ansatz des Instituts ist.

Der folgende Exkursionsblock widmet sich der Stadtteilarbeit, einer kinder- und familienfreundlicher Stadtplanung und gewährt einen Einblick in die Gassenarbeit mit Menschen, die auf der Strasse leben. Der Tag klingt aus mit einem Konzert des Trios «SULP SwissurbanLändlerPassion». Die Band steht für grenzenlose Musik von Klezmer und Blues über Kuhglockengeläut bis hin zu besinnlichen Klängen.

Der Tagungs-Freitag befasst sich mit strategischen Herausforderungen und bietet mehrere Workshops. Wie sehen Quartier-Koordination und -Management aus? Ist sozial nachhaltiges Bauen Utopie oder nahe Realität? Private Investoren kommen ebenfalls zu Wort. Jolanthe Kugler, Architektin am Institut Sozialplanung und Stadtentwicklung der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, und Patrick Zemp, Architekt und Planer im Kleinbasel, veranschaulichen das Spannungsfeld zwischen sozialer Verantwortung und ökonomischer Notwendigkeit.

Den Abschluss der Tagung bildet die Podiumsdiskussion «Soziale Stadtentwicklung unter globalisierten Wettbewerbsbedingungen - zwischen strategischen Herausforderungen, bedrohten Lebenswelten und Formen sozialer Neugestaltung» mit Thomas Kessler, Leiter der Abteilung Stadt- und Kantonsentwicklung Basel, Prof. em. Dieter Oelschlägel, Nelly Schenker, ATD Vierte Welt, Daniel Blumer, Leiter «Förderstelle Gemeinnütziger Wohnungsbau», Bern, und Prof. Dr. Sabine Stövesand, Professorin für Soziale Arbeit, Hamburg.

Details zum Programm finden sich auf

[www.tagung-stadtentwicklung.ch](http://www.tagung-stadtentwicklung.ch)

Download dieser Medienmitteilung:

[http://www.presseportal.ch/go2/fhnw\\_sozialarbeit\\_medienmitteilung](http://www.presseportal.ch/go2/fhnw_sozialarbeit_medienmitteilung)

Kontakt:

Weitere Auskünfte sind erhältlich bei:

Prof. Dr. Matthias Drilling

Tel.: +41/61/337'27'12  
E-Mail: matthias.drilling@fhnw.ch

Fachhochschule Nordwestschweiz  
Hochschule für Soziale Arbeit  
Christina Beglinger, Leiterin Marketing & Kommunikation  
Riggenbachstrasse 16  
4600 Olten  
Tel.: +41/62/311'96'91  
E-Mail: christina.beglinger@fhnw.ch  
Internet: [www.fhnw.ch/sozialearbeit](http://www.fhnw.ch/sozialearbeit)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004717/100627195> abgerufen werden.